



Landesamt für Statistik
Niedersachsen



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Kreisfreie Stadt
Braunschweig, Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	242 537	100,0	118 128	124 409
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	10 144	4,2	5 300	4 844
5 - 9	9 560	3,9	4 809	4 751
10 - 14	9 891	4,1	5 018	4 873
15 - 19	10 702	4,4	5 419	5 283
20 - 24	17 605	7,3	8 830	8 775
25 - 29	19 276	7,9	10 072	9 204
30 - 34	17 357	7,2	9 087	8 270
35 - 39	14 953	6,2	7 925	7 028
40 - 44	18 912	7,8	9 780	9 132
45 - 49	19 013	7,8	9 684	9 329
50 - 54	16 701	6,9	8 130	8 571
55 - 59	14 453	6,0	6 940	7 513
60 - 64	12 881	5,3	5 785	7 096
65 - 69	12 704	5,2	6 137	6 567
70 - 74	14 601	6,0	6 816	7 785
75 - 79	9 489	3,9	4 013	5 476
80 - 84	7 413	3,1	2 683	4 730
85 - 89	4 677	1,9	1 231	3 446
90 und älter	2 205	0,9	469	1 736
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6 168	2,5	3 192	2 976
3 - 5	5 834	2,4	3 025	2 809
6 - 9	7 702	3,2	3 892	3 810
10 - 15	11 840	4,9	6 022	5 818
16 - 18	6 311	2,6	3 178	3 133
19 - 24	20 047	8,3	10 067	9 980
25 - 39	51 586	21,3	27 084	24 502
40 - 59	69 079	28,5	34 534	34 545
60 - 66	16 976	7,0	7 771	9 205
67 - 74	23 210	9,6	10 967	12 243
75 und älter	23 784	9,8	8 396	15 388
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	106 172	43,8	57 843	48 329
Verheiratet	97 968	40,4	48 913	49 055
Verwitwet	18 602	7,7	3 165	15 437
Geschieden	19 178	7,9	7 814	11 364
Eingetr. Lebenspartnerschaft	246	0,1	119	(127)
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	18	0,0	3	15
Ohne Angabe	353	0,1	271	82

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	224 809	92,7	109 117	115 692
Bosnien und Herzegowina	185	0,1	95	90
Griechenland	361	0,1	201	160
Italien	1 073	0,4	689	384
Kasachstan	181	0,1	79	102
Kroatien	135	0,1	60	75
Niederlande	146	0,1	79	67
Österreich	223	0,1	(129)	94
Polen	1 919	0,8	746	1 173
Rumänien	144	0,1	63	81
Russische Föderation	543	0,2	209	334
Türkei	5 246	2,2	2 700	2 546
Ukraine	336	0,1	117	219
Sonstige	7 236	3,0	3 844	3 392
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	33 740	14,0	15 920	17 820
Evangelische Kirche	106 900	44,5	47 250	59 650
Evangelische Freikirchen	2 900	1,2	/	1 690
Orthodoxe Kirchen	2 230	0,9	1 290	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	7 710	3,2	3 790	3 910
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	86 550	36,0	47 650	38 900

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	127 580	53,1	67 670	59 920
Erwerbstätige	119 940	49,9	63 740	56 200
Erwerbslose	7 650	3,2	3 930	3 720
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	6 200	2,6	3 360	2 840
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 450	0,6	/	/
Nichterwerbspersonen	112 800	46,9	49 480	63 320
Personen unterhalb des Mindestalters	30 200	12,6	15 600	14 600
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	54 700	22,8	22 870	31 830
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	12 560	5,2	6 450	6 120
Hausfrauen und Hausmänner	7 070	2,9	/	7 030
Sonstige	8 260	3,4	4 520	3 750
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	102 140	85,2	53 410	48 720
Beamte/-innen	8 030	6,7	3 920	4 110
Selbstständige mit Beschäftigten	3 440	2,9	2 380	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	5 760	4,8	3 740	2 030
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4 570	3,9	3 570	/
Akademische Berufe	30 750	26,4	17 810	12 950
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20 170	17,3	9 720	10 450
Bürokräfte und verwandte Berufe	14 810	12,7	5 290	9 520
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17 390	14,9	6 050	11 340
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	11 120	9,5	9 480	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 060	5,2	5 340	/
Hilfsarbeitskräfte	10 470	9,0	4 080	6 390
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	27 260	22,7	21 360	5 900
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	21 520	17,9	16 560	4 960
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 700	1,4	1 330	/
Baugewerbe	4 040	3,4	3 470	570
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27 550	23,0	14 690	12 850
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18 160	15,1	7 770	10 390
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	9 390	7,8	6 920	2 470
Sonstige Dienstleistungen	64 640	53,9	27 360	37 290
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 640	2,2	1 200	1 440
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	22 760	19,0	12 510	10 250
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7 890	6,6	3 590	4 300
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	31 360	26,1	10 060	21 300
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	7 360	30,0	4 030	3 340
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	12 840	52,4	5 970	6 870
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	4 320	17,6	1 890	2 430
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	14 910	7,1	6 900	8 010
Ohne Schulabschluss	10 770	5,1	4 910	5 850
Noch in schulischer Ausbildung	4 150	2,0	1 980	2 160
Haupt-/ Volksschulabschluss	65 540	31,2	28 950	36 600
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	52 750	25,1	22 720	30 030
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	48 420	23,0	20 830	27 590
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	4 320	2,1	1 890	2 430
Fachhochschulreife	16 210	7,7	9 790	6 420
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	60 690	28,9	33 170	27 520
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	60 400	28,7	25 240	35 170
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	83 520	39,7	41 150	42 370
Fachschulabschluss	19 420	9,2	8 280	11 140
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	3 030	1,4	/	/
Fachhochschulabschluss	12 240	5,8	7 580	4 650
Hochschulabschluss	26 450	12,6	14 430	12 020
Promotion	5 060	2,4	3 400	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	188 900	78,6	91 290	97 610
Personen mit Migrationshintergrund	51 450	21,4	25 940	25 510
Ausländer/-innen	16 890	7,0	8 870	8 020
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	12 780	5,3	6 510	6 270
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	4 110	1,7	2 360	1 750
Deutsche mit Migrationshintergrund	34 560	14,4	17 070	17 490
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	19 780	8,2	10 000	9 780
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	14 780	6,2	7 080	7 700
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	7 800	3,2	3 690	4 110
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	6 990	2,9	3 390	3 590

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	1 910	3,7	1 180	/
Kasachstan	3 430	6,7	1 480	1 950
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	13 740	26,7	6 800	6 940
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	3 800	7,4	1 780	2 020
Türkei	9 970	19,4	5 060	4 910
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	15 840	30,8	8 280	7 560
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	1 720	5,3	/	/
1970 - 1979	4 560	14,0	2 400	2 160
1980 - 1989	6 550	20,1	3 650	2 900
1990 - 1999	9 340	28,7	4 410	4 930
2000 - 2011	8 490	26,1	4 240	4 250
Unbekannt	990	3,1	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	7 110	13,8	3 490	3 620
5 - 9 Jahre	5 860	11,4	2 970	2 880
10 - 14 Jahre	6 380	12,4	2 990	3 390
15 - 19 Jahre	6 950	13,5	3 270	3 680
20 und mehr Jahre	24 170	47,0	12 690	11 480
Unbekannt	990	1,9	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	242 537	100,0	224 809	17 728	5 441	7 629	4 584	74
Geschlecht								
Männlich	118 128	48,7	109 117	9 011	2 675	3 773	2 526	37
Weiblich	124 409	51,3	115 692	8 717	2 766	3 856	2 058	37
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	10 144	4,2	9 779	365	104	(72)	189	-
5 - 9	9 560	3,9	9 187	373	(117)	118	129	9
10 - 14	9 891	4,1	9 204	687	141	446	97	3
15 - 19	10 702	4,4	9 751	951	(148)	571	220	12
20 - 24	17 605	7,3	16 088	1 517	434	586	493	4
25 - 29	19 276	7,9	17 040	2 236	613	674	943	6
30 - 34	17 357	7,2	14 916	2 441	710	861	867	3
35 - 39	14 953	6,2	12 860	2 093	703	882	505	3
40 - 44	18 912	7,8	17 292	1 620	554	684	379	3
45 - 49	19 013	7,8	17 679	1 334	444	632	249	9
50 - 54	16 701	6,9	15 729	972	402	377	187	6
55 - 59	14 453	6,0	13 646	807	340	338	126	3
60 - 64	12 881	5,3	12 099	782	273	430	(79)	-
65 - 69	12 704	5,2	12 063	641	190	404	47	-
70 - 74	14 601	6,0	14 096	505	133	345	21	6
75 - 79	9 489	3,9	9 253	236	70	135	28	3
80 - 84	7 413	3,1	7 318	95	24	56	15	-
85 - 89	4 677	1,9	4 630	47	27	12	4	4
90 und älter	2 205	0,9	2 179	26	14	6	6	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6 168	2,5	5 944	224	60	(45)	(119)	-
3 - 5	5 834	2,4	5 632	202	59	44	96	3
6 - 9	7 702	3,2	7 390	312	(102)	101	103	6
10 - 15	11 840	4,9	10 980	860	174	547	133	6
16 - 18	6 311	2,6	5 770	541	82	335	121	3
19 - 24	20 047	8,3	18 293	1 754	467	721	556	10
25 - 39	51 586	21,3	44 816	6 770	2 026	2 417	2 315	12
40 - 59	69 079	28,5	64 346	4 733	1 740	2 031	941	21
60 - 66	16 976	7,0	15 928	1 048	349	605	(94)	-
67 - 74	23 210	9,6	22 330	880	247	574	53	6
75 und älter	23 784	9,8	23 380	404	(135)	209	53	7

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	106 172	43,8	99 974	6 198	2 079	2 219	1 857	43
Verheiratet	97 968	40,4	88 636	9 332	2 737	4 482	2 092	21
Verwitwet	18 602	7,7	18 041	561	168	319	70	4
Geschieden	19 178	7,9	17 915	1 263	448	563	249	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	246	0,1	228	18	9	3	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	18	0,0	15	3	-	3	-	-
Ohne Angabe	353	0,1	-	353	-	40	310	3
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	33 740	14,0	30 380	3 360	2 940	/	/	/
Evangelische Kirche	106 900	44,5	106 060	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	2 900	1,2	2 460	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	2 230	0,9	/	1 230	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	7 710	3,2	4 720	2 980	/	1 740	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	86 550	36,0	78 620	7 930	1 330	3 150	3 350	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	127 580	53,1	117 860	9 730	3 750	3 630	2 350	/
Erwerbstätige	119 940	49,9	111 300	8 640	3 310	3 340	1 990	/
Erwerbslose	7 650	3,2	6 560	1 090	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	6 200	2,6	5 510	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 450	0,6	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	112 800	46,9	105 690	7 110	1 930	2 690	2 390	/
Personen unterhalb des Mindestalters	30 200	12,6	28 500	1 700	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	54 700	22,8	53 140	1 560	/	1 020	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	12 560	5,2	11 350	1 210	/	/	500	/
Hausfrauen und Hausmänner	7 070	2,9	5 420	1 660	/	/	/	/
Sonstige	8 260	3,4	7 280	990	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	102 140	85,2	94 750	7 390	2 680	3 010	1 700	/
Beamte/-innen	8 030	6,7	8 030	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	3 440	2,9	3 070	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	5 760	4,8	4 950	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	4 570	3,9	4 260	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	30 750	26,4	28 980	1 770	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20 170	17,3	19 350	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	14 810	12,7	14 420	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17 390	14,9	16 520	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	11 120	9,5	9 860	1 260	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 060	5,2	5 560	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	10 470	9,0	8 850	1 620	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	27 260	22,7	25 100	2 160	1 000	860	300	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	21 520	17,9	19 980	1 540	540	720	(270)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 700	1,4	1 650	/	/	/	/	/
Baugewerbe	4 040	3,4	3 470	/	/	120	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27 550	23,0	25 330	2 220	860	(880)	480	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18 160	15,1	16 490	1 670	710	650	300	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	9 390	7,8	8 830	(550)	150	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	64 640	53,9	60 400	4 240	1 440	1 600	1 210	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 640	2,2	2 580	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	22 760	19,0	20 730	2 030	640	820	570	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7 890	6,6	7 810	(80)	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	31 360	26,1	29 280	2 080	760	700	620	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	7 360	30,0	7 100	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	12 840	52,4	11 940	910	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	4 320	17,6	4 100	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	14 910	7,1	11 440	3 470	/	2 160	/	/
Ohne Schulabschluss	10 770	5,1	7 640	3 130	/	1 920	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	4 150	2,0	3 810	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	65 540	31,2	62 900	2 650	1 230	1 010	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	52 750	25,1	50 170	2 580	/	1 150	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	48 420	23,0	46 070	2 350	/	1 090	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	4 320	2,1	4 100	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	16 210	7,7	15 290	930	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	60 690	28,9	55 220	5 470	1 850	860	2 710	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	60 400	28,7	53 030	7 380	2 190	3 630	1 460	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	83 520	39,7	80 820	2 700	1 330	940	/	/
Fachschulabschluss	19 420	9,2	18 380	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	3 030	1,4	2 830	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	12 240	5,8	11 420	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	26 450	12,6	23 870	2 580	/	/	1 290	/
Promotion	5 060	2,4	4 670	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	188 900	78,6	188 900	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	51 450	21,4	34 560	16 890	5 740	5 820	5 200	/
Ausländer/-innen	16 890	7,0	/	16 890	5 740	5 820	5 200	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	12 780	5,3	/	12 780	4 520	3 940	4 230	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	4 110	1,7	/	4 110	1 210	1 870	970	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	34 560	14,4	34 560	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	19 780	8,2	19 780	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	14 780	6,2	14 780	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	7 800	3,2	7 800	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	6 990	2,9	6 990	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	1 910	3,7	/	1 030	1 030	/	/	/
Kasachstan	3 430	6,7	3 320	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	13 740	26,7	11 170	2 570	2 530	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 800	7,4	3 490	/	/	/	/	/
Türkei	9 970	19,4	5 250	4 720	/	4 720	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	15 840	30,8	8 990	6 850	1 390	/	5 100	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
	Anzahl	%		Anzahl	Insgesamt	davon		
			EU27-Land			Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	1 720	5,3	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	4 560	14,0	2 410	2 150	/	1 340	/	/
1980 - 1989	6 550	20,1	5 540	/	/	/	/	/
1990 - 1999	9 340	28,7	7 310	2 030	/	/	/	/
2000 - 2011	8 490	26,1	2 140	6 350	2 170	1 230	2 900	/
Unbekannt	990	3,1	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	7 110	13,8	3 500	3 610	1 450	/	1 810	/
5 - 9 Jahre	5 860	11,4	3 340	2 510	/	/	1 160	/
10 - 14 Jahre	6 380	12,4	4 060	2 320	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	6 950	13,5	5 750	1 190	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	24 170	47,0	17 560	6 600	2 430	3 300	780	/
Unbekannt	990	1,9	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	242 537	100,0	35 718	41 460	70 235	44 035	51 089
Geschlecht							
Männlich	118 128	48,7	18 238	21 210	36 476	20 855	21 349
Weiblich	124 409	51,3	17 480	20 250	33 759	23 180	29 740
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	106 172	43,8	35 709	36 534	25 685	5 610	2 634
Verheiratet	97 968	40,4	-	4 349	36 337	28 971	28 311
Verwitwet	18 602	7,7	-	18	512	2 281	15 791
Geschieden	19 178	7,9	-	308	7 441	7 104	4 325
Eingetr. Lebenspartnerschaft	246	0,1	-	19	145	57	25
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	18	0,0	-	-	15	3	-
Ohne Angabe	353	0,1	9	232	(100)	9	3
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	224 809	92,7	33 777	37 272	62 747	41 474	49 539
Bosnien und Herzegowina	185	0,1	16	(23)	(88)	43	15
Griechenland	361	0,1	37	78	(120)	66	60
Italien	1 073	0,4	(72)	166	431	247	157
Kasachstan	181	0,1	15	31	103	29	3
Kroatien	135	0,1	6	16	49	(49)	15
Niederlande	146	0,1	12	24	64	36	10
Österreich	223	0,1	(16)	22	77	49	59
Polen	1 919	0,8	183	345	981	350	60
Rumänien	144	0,1	9	59	64	9	3
Russische Föderation	543	0,2	53	109	264	90	27
Türkei	5 246	2,2	668	1 038	2 087	713	740
Ukraine	336	0,1	39	81	(117)	56	43
Sonstige	7 236	3,0	815	2 196	3 043	824	358
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	33 740	14,0	4 620	6 070	9 640	5 250	8 150
Evangelische Kirche	106 900	44,5	13 910	18 600	27 580	18 910	27 890
Evangelische Freikirchen	2 900	1,2	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	2 230	0,9	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	7 710	3,2	1 970	1 360	2 570	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	86 550	36,0	14 840	13 370	28 530	17 230	12 590

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	127 580	53,1	/	30 040	62 000	32 180	2 520
Erwerbstätige	119 940	49,9	/	27 730	58 950	30 030	2 460
Erwerbslose	7 650	3,2	/	2 310	3 060	2 160	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	6 200	2,6	/	1 770	2 650	1 720	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 450	0,6	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	112 800	46,9	35 020	10 740	7 890	10 970	48 190
Personen unterhalb des Mindestalters	30 200	12,6	30 200	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	54 700	22,8	/	/	/	5 710	47 690
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	12 560	5,2	4 680	7 390	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	7 070	2,9	/	/	3 500	2 290	/
Sonstige	8 260	3,4	/	2 240	2 720	2 970	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	102 140	85,2	/	25 950	50 370	23 620	1 420
Beamte/-innen	8 030	6,7	/	960	3 960	3 030	/
Selbstständige mit Beschäftigten	3 440	2,9	/	/	/	1 740	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	5 760	4,8	/	/	3 170	1 540	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	4 570	3,9	/	/	2 420	1 750	/
Akademische Berufe	30 750	26,4	/	6 620	17 250	6 400	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20 170	17,3	/	5 140	10 300	4 240	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	14 810	12,7	/	2 950	7 280	4 380	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17 390	14,9	/	4 950	7 780	3 760	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	11 120	9,5	/	3 070	5 330	2 520	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 060	5,2	/	/	3 000	1 760	/
Hilfsarbeitskräfte	10 470	9,0	/	1 800	4 770	3 380	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	27 260	22,7	/	5 380	14 460	7 010	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	21 520	17,9	/	4 000	11 460	5 760	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 700	1,4	/	/	840	(390)	/
Baugewerbe	4 040	3,4	/	960	2 160	860	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27 550	23,0	/	7 180	13 360	5 980	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18 160	15,1	/	5 350	8 730	3 710	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	9 390	7,8	/	1 840	4 630	2 270	/
Sonstige Dienstleistungen	64 640	53,9	/	15 070	31 060	16 870	1 290
Finanz- und Versicherungsdienstleistun gen	2 640	2,2	/	610	1 380	640	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	22 760	19,0	/	5 300	11 820	5 050	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7 890	6,6	/	1 190	3 720	2 870	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	31 360	26,1	/	7 980	14 140	8 290	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	7 360	30,0	7 360	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	12 840	52,4	12 370	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	4 320	17,6	/	2 660	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	14 910	7,1	3 720	1 670	3 010	2 880	3 630
Ohne Schulabschluss	10 770	5,1	/	1 200	3 010	2 880	3 630
Noch in schulischer Ausbildung	4 150	2,0	3 680	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	65 540	31,2	/	4 440	13 100	16 760	31 110
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	52 750	25,1	1 880	13 250	20 080	9 790	7 750
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	48 420	23,0	/	10 600	20 080	9 790	7 750
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	4 320	2,1	/	2 660	/	/	/
Fachhochschulreife	16 210	7,7	/	4 060	6 150	3 570	2 430
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	60 690	28,9	/	17 070	27 650	10 200	5 770

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	60 400	28,7	5 680	19 320	12 210	8 740	14 450
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	83 520	39,7	/	10 570	27 210	20 220	25 470
Fachschulabschluss	19 420	9,2	/	2 800	7 770	4 560	4 280
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	3 030	1,4	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	12 240	5,8	/	2 040	5 570	2 380	2 250
Hochschulabschluss	26 450	12,6	/	4 990	13 260	5 440	2 750
Promotion	5 060	2,4	/	/	2 630	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	188 900	78,6	24 900	29 330	52 550	35 930	46 180
Personen mit Migrationshintergrund	51 450	21,4	11 080	11 170	17 440	7 270	4 500
Ausländer/-innen	16 890	7,0	2 190	3 810	6 920	2 680	1 290
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	12 780	5,3	/	2 810	5 500	2 570	1 170
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	4 110	1,7	1 450	1 000	1 430	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	34 560	14,4	8 880	7 360	10 520	4 600	3 210
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	19 780	8,2	/	3 660	8 030	4 510	3 130
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	14 780	6,2	8 440	3 700	2 490	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	7 800	3,2	4 400	2 110	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	6 990	2,9	4 030	1 590	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	1 910	3,7	/	/	/	/	/
Kasachstan	3 430	6,7	600	960	820	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	13 740	26,7	2 720	2 370	4 810	2 080	1 760
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 800	7,4	860	930	860	/	/
Türkei	9 970	19,4	2 300	2 010	3 580	1 310	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	15 840	30,8	3 740	3 940	5 660	1 730	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	1 720	5,3	/	/	/	/	/
1970 - 1979	4 560	14,0	/	/	1 600	1 870	/
1980 - 1989	6 550	20,1	/	/	3 170	1 740	/
1990 - 1999	9 340	28,7	/	2 360	4 200	1 870	730
2000 - 2011	8 490	26,1	1 020	2 750	3 930	/	/
Unbekannt	990	3,1	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	7 110	13,8	4 070	1 700	1 220	/	/
5 - 9 Jahre	5 860	11,4	2 980	830	1 660	/	/
10 - 14 Jahre	6 380	12,4	2 510	/	2 420	/	/
15 - 19 Jahre	6 950	13,5	1 530	2 190	1 920	/	/
20 und mehr Jahre	24 170	47,0	/	5 650	9 880	4 950	3 680
Unbekannt	990	1,9	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschaftszweig (unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand					
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt								
Insgesamt	242 537	100,0	106 172	98 214	18 602	19 196	353	
Geschlecht								
Männlich	118 128	48,7	57 843	49 032	3 165	7 817	271	
Weiblich	124 409	51,3	48 329	49 182	15 437	11 379	82	
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	10 144	4,2	10 144	-	-	-	-	
5 - 9	9 560	3,9	9 560	-	-	-	-	
10 - 14	9 891	4,1	9 891	-	-	-	-	
15 - 19	10 702	4,4	10 616	22	-	-	64	
20 - 24	17 605	7,3	16 830	661	3	21	90	
25 - 29	19 276	7,9	15 202	3 685	15	287	87	
30 - 34	17 357	7,2	9 662	6 908	27	710	50	
35 - 39	14 953	6,2	5 683	7 965	(69)	1 220	(16)	
40 - 44	18 912	7,8	5 784	10 596	(117)	2 396	19	
45 - 49	19 013	7,8	4 556	11 013	299	3 130	15	
50 - 54	16 701	6,9	2 829	10 624	464	2 781	3	
55 - 59	14 453	6,0	1 848	9 404	716	2 482	3	
60 - 64	12 881	5,3	933	9 000	1 101	1 844	3	
65 - 69	12 704	5,2	752	8 684	1 690	1 578	-	
70 - 74	14 601	6,0	736	9 586	2 910	1 369	-	
75 - 79	9 489	3,9	425	5 392	3 039	630	3	
80 - 84	7 413	3,1	333	3 178	3 498	404	-	
85 - 89	4 677	1,9	265	1 220	2 956	236	-	
90 und älter	2 205	0,9	(123)	276	1 698	108	-	
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6 168	2,5	6 168	-	-	-	-	
3 - 5	5 834	2,4	5 834	-	-	-	-	
6 - 9	7 702	3,2	7 702	-	-	-	-	
10 - 15	11 840	4,9	11 840	-	-	-	-	
16 - 18	6 311	2,6	6 268	3	-	-	40	
19 - 24	20 047	8,3	19 229	680	3	21	114	
25 - 39	51 586	21,3	30 547	18 558	(111)	2 217	153	
40 - 59	69 079	28,5	15 017	41 637	1 596	10 789	40	
60 - 66	16 976	7,0	1 201	11 838	1 591	2 343	3	
67 - 74	23 210	9,6	1 220	15 432	4 110	2 448	-	
75 und älter	23 784	9,8	1 146	10 066	11 191	1 378	3	

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	224 809	92,7	99 974	88 864	18 041	17 930	-
Bosnien und Herzegowina	185	0,1	35	120	6	21	3
Griechenland	361	0,1	148	181	13	19	-
Italien	1 073	0,4	443	508	37	85	-
Kasachstan	181	0,1	(27)	(145)	-	9	-
Kroatien	135	0,1	31	77	15	12	-
Niederlande	146	0,1	57	80	-	9	-
Österreich	223	0,1	67	109	16	31	-
Polen	1 919	0,8	523	1 147	63	(186)	-
Rumänien	144	0,1	67	55	6	16	-
Russische Föderation	543	0,2	(120)	365	(19)	36	3
Türkei	5 246	2,2	1 565	3 073	233	360	15
Ukraine	336	0,1	(103)	194	15	24	-
Sonstige	7 236	3,0	3 012	3 296	138	458	332
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	33 740	14,0	14 130	14 010	3 290	2 310	/
Evangelische Kirche	106 900	44,5	45 540	42 770	10 770	7 830	/
Evangelische Freikirchen	2 900	1,2	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	2 230	0,9	/	1 250	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	7 710	3,2	3 040	4 000	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	86 550	36,0	41 350	34 210	3 500	7 490	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	127 580	53,1	54 600	58 360	2 080	12 540	/
Erwerbstätige	119 940	49,9	50 670	55 950	1 760	11 550	/
Erwerbslose	7 650	3,2	3 930	2 410	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	6 200	2,6	3 330	1 930	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 450	0,6	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	112 800	46,9	51 050	39 630	16 150	5 970	/
Personen unterhalb des Mindestalters	30 200	12,6	30 200	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	54 700	22,8	4 100	30 650	15 690	4 250	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	12 560	5,2	12 180	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	7 070	2,9	/	5 830	/	/	/
Sonstige	8 260	3,4	3 810	2 790	/	1 450	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	102 140	85,2	45 770	44 930	1 530	9 920	/
Beamte/-innen	8 030	6,7	2 420	4 880	/	660	/
Selbstständige mit Beschäftigten	3 440	2,9	/	2 530	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	5 760	4,8	1 940	3 130	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	4 570	3,9	1 530	2 600	/	/	/
Akademische Berufe	30 750	26,4	14 000	14 790	/	1 770	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20 170	17,3	9 900	8 110	/	1 910	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	14 810	12,7	6 220	6 470	/	1 760	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17 390	14,9	7 610	7 290	/	2 080	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	11 120	9,5	4 690	5 420	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 060	5,2	2 270	3 070	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	10 470	9,0	3 490	5 120	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	27 260	22,7	10 610	13 980	/	2 400	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	21 520	17,9	8 360	11 200	/	1 720	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 700	1,4	810	750	/	/	/
Baugewerbe	4 040	3,4	1 440	2 040	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27 550	23,0	12 210	12 150	/	2 750	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18 160	15,1	8 030	7 800	(280)	2 040	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	9 390	7,8	4 180	4 350	/	710	/
Sonstige Dienstleistungen	64 640	53,9	27 690	29 610	1 050	6 300	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 640	2,2	1 050	(1 300)	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	22 760	19,0	10 260	10 170	/	1 920	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7 890	6,6	2 640	4 340	/	790	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	31 360	26,1	13 740	13 800	460	3 360	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	7 360	30,0	7 360	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	12 840	52,4	12 840	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	4 320	17,6	4 280	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	14 910	7,1	6 320	5 570	1 800	1 220	/
Ohne Schulabschluss	10 770	5,1	2 180	5 570	1 800	1 220	/
Noch in schulischer Ausbildung	4 150	2,0	4 150	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	65 540	31,2	11 570	35 310	11 390	7 280	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	52 750	25,1	22 310	22 110	2 960	5 370	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	48 420	23,0	18 030	22 070	2 960	5 370	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	4 320	2,1	4 280	/	/	/	/
Fachhochschulreife	16 210	7,7	6 550	7 820	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	60 690	28,9	29 200	26 850	1 420	3 220	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	60 400	28,7	29 340	20 380	6 760	3 920	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	83 520	39,7	23 060	42 490	8 540	9 420	/
Fachschulabschluss	19 420	9,2	5 760	9 860	1 600	2 200	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	3 030	1,4	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	12 240	5,8	4 830	6 370	/	/	/
Hochschulabschluss	26 450	12,6	10 550	13 950	/	1 560	/
Promotion	5 060	2,4	/	3 150	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	188 900	78,6	82 040	75 800	15 880	15 180	/
Personen mit Migrationshintergrund	51 450	21,4	24 160	21 850	2 280	3 170	/
Ausländer/-innen	16 890	7,0	5 710	9 210	/	1 330	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	12 780	5,3	3 160	7 830	/	1 210	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	4 110	1,7	2 550	1 380	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	34 560	14,4	18 440	12 640	1 640	1 840	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	19 780	8,2	5 750	10 840	1 580	1 610	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	14 780	6,2	12 690	1 800	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	7 800	3,2	6 540	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	6 990	2,9	6 150	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	1 910	3,7	1 160	/	/	/	/
Kasachstan	3 430	6,7	1 670	1 210	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	13 740	26,7	5 880	6 480	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	3 800	7,4	1 730	1 600	/	/	/
Türkei	9 970	19,4	4 040	4 700	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	15 840	30,8	8 400	6 260	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				Ohne Angabe
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	1 720	5,3	/	/	/	/	/
1970 - 1979	4 560	14,0	/	2 870	/	/	/
1980 - 1989	6 550	20,1	2 060	3 590	/	/	/
1990 - 1999	9 340	28,7	2 890	4 920	/	/	/
2000 - 2011	8 490	26,1	2 840	4 860	/	/	/
Unbekannt	990	3,1	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	7 110	13,8	5 090	1 770	/	/	/
5 - 9 Jahre	5 860	11,4	3 570	1 940	/	/	/
10 - 14 Jahre	6 380	12,4	3 220	2 600	/	/	/
15 - 19 Jahre	6 950	13,5	3 800	2 430	/	/	/
20 und mehr Jahre	24 170	47,0	8 300	12 460	1 230	2 170	/
Unbekannt	990	1,9	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	128 885	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59 167	45,9
Paare ohne Kind(er)	33 231	25,8
Paare mit Kind(ern)	22 476	17,4
Alleinerziehende Elternteile	9 762	7,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4 249	3,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59 167	45,9
Ehepaare	45 038	34,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(126)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10 543	8,2
Alleinerziehende Mütter	8 252	6,4
Alleinerziehende Väter	1 510	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4 249	3,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	59 167	45,9
2 Personen	42 036	32,6
3 Personen	14 617	11,3
4 Personen	9 426	7,3
5 Personen	2 592	2,0
6 und mehr Personen	1 047	0,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27 699	21,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8 299	6,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	92 887	72,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	65 469	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	33 231	50,8
Paare mit Kind(ern)	22 476	34,3
Alleinerziehende Elternteile	9 762	14,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	45 038	68,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(126)	(0,2)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10 543	16,1
Alleinerziehende Väter	1 510	2,3
Alleinerziehende Mütter	8 252	12,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	40 298	61,6
3 Personen	13 776	21,0
4 Personen	8 910	13,6
5 Personen	1 989	3,0
6 und mehr Personen	496	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	242 537	1 577 735	7 777 992	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	118 128	771 183	3 803 776	39 145 941
Weiblich	124 409	806 551	3 974 216	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	10 144	60 521	316 393	3 338 895
5 - 9	9 560	66 746	358 627	3 525 830
10 - 14	9 891	78 650	424 093	3 940 566
15 - 19	10 702	83 286	436 388	4 013 880
20 - 24	17 605	94 997	446 460	4 835 639
25 - 29	19 276	90 292	422 659	4 872 533
30 - 34	17 357	86 532	422 530	4 751 911
35 - 39	14 953	88 709	452 754	4 742 893
40 - 44	18 912	124 606	632 918	6 351 189
45 - 49	19 013	135 710	680 386	6 999 679
50 - 54	16 701	121 230	593 993	6 206 294
55 - 59	14 453	105 487	510 476	5 419 450
60 - 64	12 881	94 761	464 803	4 702 815
65 - 69	12 704	84 388	404 087	4 173 351
70 - 74	14 601	100 301	477 987	4 861 239
75 - 79	9 489	68 345	315 476	3 270 283
80 - 84	7 413	50 096	227 390	2 328 083
85 - 89	4 677	30 400	134 745	1 335 076
90 und älter	2 205	12 677	55 827	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6 168	35 510	185 735	1 984 523
3 - 5	5 834	37 434	196 711	2 025 183
6 - 9	7 702	54 323	292 574	2 855 019
10 - 15	11 840	94 610	509 356	4 719 579
16 - 18	6 311	49 606	260 373	2 377 761
19 - 24	20 047	112 717	537 212	5 692 745
25 - 39	51 586	265 533	1 297 943	14 367 337
40 - 59	69 079	487 033	2 417 773	24 976 612
60 - 66	16 976	122 425	599 595	6 108 258
67 - 74	23 210	157 025	747 282	7 629 147
75 und älter	23 784	161 518	733 438	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	106 172	609 569	3 047 210	32 039 091
Verheiratet	97 968	731 381	3 627 468	36 669 868
Verwitwet	18 602	124 810	570 598	5 733 361
Geschieden	19 178	110 435	523 374	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	246	961	5 708	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	15	121	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	18	82	494	5 531
Ohne Angabe	353	481	3 019	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	224 809	1 491 203	7 352 720	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	185	984	5 079	140 103
Griechenland	361	2 647	12 841	254 282
Italien	1 073	9 259	21 150	488 390
Kasachstan	181	884	4 784	46 740
Kroatien	135	1 224	5 588	209 840
Niederlande	146	953	27 998	128 862
Österreich	223	1 338	5 837	164 246
Polen	1 919	6 652	41 770	382 391
Rumänien	144	865	7 623	126 169
Russische Föderation	543	2 651	16 080	174 023
Türkei	5 246	22 466	91 174	1 505 305
Ukraine	336	1 261	9 579	112 983
Sonstige	7 236	35 347	175 769	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	33 740	231 150	1 416 470	24 869 380
Evangelische Kirche	106 900	824 480	3 976 430	24 552 110
Evangelische Freikirchen	2 900	19 980	97 230	714 360
Orthodoxe Kirchen	2 230	12 150	65 790	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	850	5 250	83 430
Sonstige	7 710	36 070	169 820	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	86 550	441 120	1 992 670	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,7	48,9	48,9	48,8
Weiblich	51,3	51,1	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4,2	3,8	4,1	4,2
5 - 9	3,9	4,2	4,6	4,4
10 - 14	4,1	5,0	5,5	4,9
15 - 19	4,4	5,3	5,6	5,0
20 - 24	7,3	6,0	5,7	6,0
25 - 29	7,9	5,7	5,4	6,1
30 - 34	7,2	5,5	5,4	5,9
35 - 39	6,2	5,6	5,8	5,9
40 - 44	7,8	7,9	8,1	7,9
45 - 49	7,8	8,6	8,7	8,7
50 - 54	6,9	7,7	7,6	7,7
55 - 59	6,0	6,7	6,6	6,8
60 - 64	5,3	6,0	6,0	5,9
65 - 69	5,2	5,3	5,2	5,2
70 - 74	6,0	6,4	6,1	6,1
75 - 79	3,9	4,3	4,1	4,1
80 - 84	3,1	3,2	2,9	2,9
85 - 89	1,9	1,9	1,7	1,7
90 und älter	0,9	0,8	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,5	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,4	2,5	2,5
6 - 9	3,2	3,4	3,8	3,6
10 - 15	4,9	6,0	6,5	5,9
16 - 18	2,6	3,1	3,3	3,0
19 - 24	8,3	7,1	6,9	7,1
25 - 39	21,3	16,8	16,7	17,9
40 - 59	28,5	30,9	31,1	31,1
60 - 66	7,0	7,8	7,7	7,6
67 - 74	9,6	10,0	9,6	9,5
75 und älter	9,8	10,2	9,4	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	43,8	38,6	39,2	39,9
Verheiratet	40,4	46,4	46,6	45,7
Verwitwet	7,7	7,9	7,3	7,1
Geschieden	7,9	7,0	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	92,7	94,5	94,5	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,4	0,6	0,3	0,6
Kasachstan	0,1	0,1	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,1	0,3
Niederlande	0,1	0,1	0,4	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	0,2	0,2
Türkei	2,2	1,4	1,2	1,9
Ukraine	0,1	0,1	0,1	0,1
Sonstige	3,0	2,2	2,3	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	14,0	14,8	18,3	31,2
Evangelische Kirche	44,5	52,7	51,5	30,8
Evangelische Freikirchen	1,2	1,3	1,3	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,9	0,8	0,9	1,3
Jüdische Gemeinden	/	0,1	0,1	0,1
Sonstige	3,2	2,3	2,2	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	36,0	28,2	25,8	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	127 580	802 140	4 073 830	43 052 760
Erwerbstätige	119 940	760 310	3 894 540	41 049 730
Erwerbslose	7 650	41 830	179 290	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	6 200	33 650	144 400	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	1 450	8 180	34 890	364 480
Nichterwerbspersonen	112 800	763 630	3 649 850	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	30 200	203 980	1 093 240	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	54 700	372 430	1 688 840	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	12 560	81 190	349 230	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	7 070	56 210	278 780	2 640 520
Sonstige	8 260	49 820	239 760	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	102 140	651 350	3 254 780	34 241 630
Beamte/-innen	8 030	40 500	225 810	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	3 440	28 210	171 630	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	5 760	33 350	194 780	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	6 890	47 530	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4 570	29 760	160 210	1 976 240
Akademische Berufe	30 750	126 730	581 810	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	20 170	140 980	724 260	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	14 810	95 490	505 190	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17 390	116 530	613 450	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	10 330	81 470	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	11 120	100 690	496 730	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6 060	53 660	265 820	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	10 470	66 730	358 180	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	2 310	26 980	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	11 700	106 850	694 920
Produzierendes Gewerbe	27 260	221 280	1 008 820	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	21 520	179 140	736 400	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1 700	10 860	55 000	554 250
Baugewerbe	4 040	31 280	217 420	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27 550	163 490	981 250	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	18 160	116 280	684 070	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	9 390	47 210	297 180	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	64 640	363 830	1 797 460	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 640	17 910	115 480	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	22 760	102 620	448 370	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7 890	51 910	296 970	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	31 360	191 380	936 630	9 660 190
Unbekannt	-	10	(170)	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	7 360	57 280	317 000	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	12 840	101 570	538 220	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	4 320	29 320	143 690	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	14 910	105 430	487 510	4 932 710
Ohne Schulabschluss	10 770	67 020	294 690	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	4 150	38 420	192 820	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	65 540	502 730	2 438 040	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	52 750	398 320	2 057 220	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	48 420	369 000	1 913 540	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	4 320	29 320	143 690	1 339 490
Fachhochschulreife	16 210	98 500	523 840	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	60 690	256 830	1 123 670	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	60 400	396 590	1 900 720	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	83 520	628 740	3 134 140	31 804 990
Fachschulabschluss	19 420	140 190	688 650	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	3 030	15 420	82 130	1 032 940
Fachhochschulabschluss	12 240	62 730	326 020	3 985 640
Hochschulabschluss	26 450	98 790	431 870	5 471 080
Promotion	5 060	19 350	66 750	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	188 900	1 290 190	6 431 810	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	51 450	275 610	1 291 860	15 297 460
Ausländer/-innen	16 890	85 250	421 470	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	12 780	63 470	320 100	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	4 110	21 780	101 360	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	34 560	190 360	870 400	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	19 780	111 300	510 310	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	14 780	79 060	360 080	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	7 800	42 460	196 450	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	6 990	36 600	163 630	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	1 980	10 990	227 910
Griechenland	/	3 970	19 890	368 440
Italien	1 910	16 000	37 880	796 770
Kasachstan	3 430	32 990	169 180	1 240 570
Kroatien	/	2 580	9 930	330 730
Niederlande	/	2 470	44 820	226 240
Österreich	/	2 560	12 870	345 620
Polen	13 740	53 380	201 620	2 006 410
Rumänien	/	6 700	17 880	576 200
Russische Föderation	3 800	27 290	185 070	1 318 130
Türkei	9 970	44 420	187 220	2 714 240
Ukraine	/	3 380	20 100	229 510
Sonstige	15 840	77 590	373 070	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	1 340	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	4 470	16 870	171 620
1960 - 1969	1 720	9 650	36 260	608 420
1970 - 1979	4 560	23 980	87 090	1 277 210
1980 - 1989	6 550	36 800	134 370	1 680 040
1990 - 1999	9 340	59 420	333 780	3 159 270
2000 - 2011	8 490	33 440	188 180	2 270 610
Unbekannt	990	7 000	33 860	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	7 110	28 530	143 380	1 673 960
5 - 9 Jahre	5 860	29 740	162 680	1 864 060
10 - 14 Jahre	6 380	34 290	190 230	2 121 110
15 - 19 Jahre	6 950	46 270	257 560	2 373 430
20 und mehr Jahre	24 170	129 790	504 160	6 789 630
Unbekannt	990	7 000	33 860	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	53,1	51,2	52,7	54,1
Erwerbstätige	49,9	48,6	50,4	51,5
Erwerbslose	3,2	2,7	2,3	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	2,6	2,1	1,9	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,6	0,5	0,5	0,5
Nichterwerbspersonen	46,9	48,8	47,3	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	12,6	13,0	14,2	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	22,8	23,8	21,9	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5,2	5,2	4,5	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	2,9	3,6	3,6	3,3
Sonstige	3,4	3,2	3,1	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	85,2	85,7	83,6	83,4
Beamte/-innen	6,7	5,3	5,8	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	2,9	3,7	4,4	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,8	4,4	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	0,9	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3,9	4,0	4,2	4,9
Akademische Berufe	26,4	17,1	15,3	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	17,3	19,0	19,0	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	12,7	12,8	13,2	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14,9	15,7	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,4	2,1	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	9,5	13,5	13,0	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5,2	7,2	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	9,0	9,0	9,4	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	0,3	0,7	0,5

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1,5	2,7	1,7
Produzierendes Gewerbe	22,7	29,1	25,9	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	17,9	23,6	18,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,4	1,4	1,4	1,4
Baugewerbe	3,4	4,1	5,6	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23,0	21,5	25,2	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	15,1	15,3	17,6	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	7,8	6,2	7,6	8,3
Sonstige Dienstleistungen	53,9	47,9	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,2	2,4	3,0	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	19,0	13,5	11,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	6,6	6,8	7,6	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	26,1	25,2	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	(0,0)	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	30,0	30,4	31,7	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	52,4	54,0	53,9	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	17,6	15,6	14,4	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,1	7,7	7,4	7,2
Ohne Schulabschluss	5,1	4,9	4,4	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,0	2,8	2,9	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	31,2	36,9	36,8	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,1	29,2	31,0	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,0	27,1	28,9	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,1	2,2	2,2	1,9
Fachhochschulreife	7,7	7,2	7,9	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	28,9	18,9	16,9	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	28,7	29,1	28,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	39,7	46,2	47,3	46,2
Fachschulabschluss	9,2	10,3	10,4	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,4	1,1	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,8	4,6	4,9	5,8
Hochschulabschluss	12,6	7,3	6,5	7,9
Promotion	2,4	1,4	1,0	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	78,6	82,4	83,3	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	21,4	17,6	16,7	19,2
Ausländer/-innen	7,0	5,4	5,5	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5,3	4,1	4,1	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,7	1,4	1,3	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	14,4	12,2	11,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	8,2	7,1	6,6	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	6,2	5,0	4,7	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3,2	2,7	2,5	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,9	2,3	2,1	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	0,7	0,9	1,5
Griechenland	/	1,4	1,5	2,4
Italien	3,7	5,8	2,9	5,2
Kasachstan	6,7	12,0	13,1	8,1
Kroatien	/	0,9	0,8	2,2
Niederlande	/	0,9	3,5	1,5
Österreich	/	0,9	1,0	2,3
Polen	26,7	19,4	15,6	13,1
Rumänien	/	2,4	1,4	3,8
Russische Föderation	7,4	9,9	14,3	8,6
Türkei	19,4	16,1	14,5	17,7
Ukraine	/	1,2	1,6	1,5
Sonstige	30,8	28,2	28,9	32,0
Unbekanntes Ausland	/	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	2,6	2,0	1,8
1960 - 1969	5,3	5,5	4,4	6,3
1970 - 1979	14,0	13,7	10,5	13,2
1980 - 1989	20,1	21,1	16,2	17,4
1990 - 1999	28,7	34,0	40,2	32,8
2000 - 2011	26,1	19,1	22,7	23,5
Unbekannt	3,1	4,0	4,1	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	13,8	10,4	11,1	10,9
5 - 9 Jahre	11,4	10,8	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	12,4	12,4	14,7	13,9
15 - 19 Jahre	13,5	16,8	19,9	15,5
20 und mehr Jahre	47,0	47,1	39,0	44,4
Unbekannt	1,9	2,5	2,6	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	128 885	751 165	3 517 840	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59 167	281 729	1 222 307	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	33 231	211 173	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	22 476	183 103	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9 762	57 531	273 343	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4 249	17 629	80 233	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59 167	281 729	1 222 307	13 960 811
Ehepaare	45 038	340 555	1 684 403	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(126)	410	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10 543	53 311	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	8 252	47 217	225 431	2 442 356
Alleinerziehende Väter	1 510	10 314	47 912	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4 249	17 629	80 233	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	59 167	281 729	1 222 307	13 960 811
2 Personen	42 036	251 355	1 183 634	12 455 731
3 Personen	14 617	109 045	521 773	5 454 875
4 Personen	9 426	75 692	398 085	3 906 260
5 Personen	2 592	22 669	128 414	1 222 149
6 und mehr Personen	1 047	10 675	63 627	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27 699	172 408	781 724	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8 299	69 284	340 807	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	92 887	509 473	2 395 309	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	45,9	37,5	34,7	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,8	28,1	28,6	27,6
Paare mit Kind(ern)	17,4	24,4	26,6	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,6	7,7	7,8	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,3	2,3	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	45,9	37,5	34,7	37,2
Ehepaare	34,9	45,3	47,9	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,2	7,1	7,3	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,4	6,3	6,4	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	1,4	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,3	2,3	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	45,9	37,5	34,7	37,2
2 Personen	32,6	33,5	33,6	33,2
3 Personen	11,3	14,5	14,8	14,5
4 Personen	7,3	10,1	11,3	10,4
5 Personen	2,0	3,0	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,8	1,4	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,5	23,0	22,2	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6,4	9,2	9,7	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	72,1	67,8	68,1	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	65 469	451 807	2 215 300	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	33 231	211 173	1 005 792	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	22 476	183 103	936 165	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9 762	57 531	273 343	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	45 038	340 555	1 684 403	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften (126)		410	2 450	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10 543	53 311	255 104	2 760 371
Alleinerziehende Väter	1 510	10 314	47 912	476 424
Alleinerziehende Mütter	8 252	47 217	225 431	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	40 298	251 962	1 192 399	12 429 861
3 Personen	13 776	106 203	509 509	5 313 244
4 Personen	8 910	71 610	381 723	3 706 717
5 Personen	1 989	16 881	100 614	942 856
6 und mehr Personen	496	5 151	31 055	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Braunschweig, Stadt	Statistische Region Braunschweig	Niedersachsen	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	50,8	46,7	45,4	45,8
Paare mit Kind(ern)	34,3	40,5	42,3	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,9	12,7	12,3	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	68,8	75,4	76,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(0,2)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16,1	11,8	11,5	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	2,3	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,6	10,5	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	61,6	55,8	53,8	54,9
3 Personen	21,0	23,5	23,0	23,4
4 Personen	13,6	15,8	17,2	16,4
5 Personen	3,0	3,7	4,5	4,2
6 und mehr Personen	0,8	1,1	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ▶ Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ▶ Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ▶ Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ▶ Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ▶ Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>▶ Enthält alle restlichen Staaten.</p> <p>Unbekanntes Ausland</p> <p>▶ Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin: 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen
Göttinger Chaussee 76
30453 Hannover

Auskunftsdienst

E-Mail: statistik-auskunft@statistik.niedersachsen.de
Telefon: 0511 9898-1132, 1134
Telefax: 0511 9898-4132

Copyright

© Landesamt für Statistik Niedersachsen
Hannover 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

